



# Schönen Sommer

wünscht das Team  
der SPÖ Ferlach!

# Die Sicherung der ausgezeichneten Qualität unseres Trinkwassers hat höchste Priorität

Die Stadtgemeinde Ferlach ist für die Bereitstellung einer leistungsfähigen und sicheren Trinkwasserversorgung verantwortlich.

In den vergangenen 15 Jahren wurden im Rahmen eines konsequent umgesetzten Instandhaltungs- und Sanierungskonzepts umfangreiche Investitionen in die Wasserversorgungsanlage im Gesamtwert von rund 2 Millionen Euro getätigt.


Beispielhafte Maßnahmen waren die Erstellung eines Leitungskatasters inklusive Naturbestandsvermessung und Wasserverlustanalysen, die Sanierung von Quelfassungen in Windisch Bleiberg und dem Tschepa-Stollen sowie die umfassende Generalsanierung des Hochbehälters Windisch Bleiberg mit Einbau einer UV-Anlage.

Diese Investitionen zeigen klar, dass die Stadtgemeinde Ferlach ihre Verantwortung zur Sicherstellung einer leistungsfähigen Trinkwasserversorgung ernst nimmt und die bestehende Infrastruktur kontinuierlich und vorausschauend an aktuelle Anforderungen anpasst.

Trotz bisheriger Investitionen besteht weiterhin erheblicher Sanierungs- und Modernisierungsbedarf, um den langfristigen Betrieb der Wasserversorgung sicherzustellen. Da die bisherigen Gebühreneinnahmen die künftig anfallenden Kosten nicht decken, ist ab 1. Oktober 2025 die Einführung einer Bereitstellunggebühr vorgesehen. Der Jahresbetrag in der Höhe von € 114,60 entspricht einem monatlichen Mehraufwand von lediglich rund € 9,55 pro Haushalt. Damit leisten alle, die an das

Wassernetz angeschlossen sind oder ein Anschlussrecht besitzen, einen fairen Beitrag zur Erhaltung und Modernisierung der Infrastruktur. In den nächsten Jahren sind unter anderem Sanierung von Quelfassungen und Hochbehältern sowie die Generalsanierung der Quellsammelstube Ribjak und Jägerwirt vorgesehen.

Die geplanten baulichen Maßnahmen sind notwendig, um die Trinkwasserversorgung auch in Zukunft sicher und zuverlässig gewährleisten zu können. Es handelt sich dabei um ein langfristig angelegtes Sanierungs- und Investitionsprogramm, das Schritt für Schritt umgesetzt werden wird.

Einen schönen Sommer in unserer Natur wünscht Ihnen lichst  
**Ihr 1. Vzbgm. Christian Gamsler**





## Ein voller Erfolg am Eggerhof: Baby- und Kindersachenbörse der SPÖ-Frauen Ferlach

Am 29.06.2025 war es wieder so weit: Die SPÖ-Frauen Ferlach luden zur Baby- und Kindersachenbörse am idyllischen Eggerhof ein – und wie jedes Jahr wurde gestöbert, gekauft, gespielt und genossen.

Zahlreiche motivierte Aussteller:innen präsentierten mit viel Engagement ihre liebevoll ausgewählten Artikel rund um Baby, Kind und Familie. Von Kleidung über Spielzeug bis hin zu praktischen Alltagshelfern war alles dabei – eine echte Fundgrube für alle, die auf der Suche nach hochwertigen Second-Hand-Schätzen waren. Trotz sommerlicher Temperaturen

war für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Ein erfrischender Obst- und Gemüsetisch, kühle Getränke, sowie selbstgemachte Kuchen und aromatischer Kaffee sorgten für die perfekte Stärkung zwischendurch.

Für die kleinen Gäste wurde ebenfalls einiges geboten. Während die Erwachsenen entspannt durch das Angebot schlenderten, konnten die Kinder auf dem großen Spielplatz toben, die Hoftiere besuchen und füttern – und mit Begeisterung den tollen Kletterturm der Naturfreunde erkunden. Ein echtes Abenteuer mit den am Eggerhof!

Ein besonderes Highlight war außerdem die Teilnahme des Vereins „Geben für Leben“, der sich mit viel Herz für die Registrierung von Stammzellspender:innen einsetzt. So kann Menschen mit Leukämie Hoffnung auf Heilung geschenkt werden – ein wichtiges Thema, das uns sehr am Herzen liegt.

Ein großes Dankeschön geht an Pia vom Eggerhof, mit der wir diese tolle Börse jedes Jahr gemeinsam verwirklichen dürfen – und natürlich an die Naturfreunde für den großartigen Kletterturm!

Ich wünsche allen einen wunderschönen, erholsamen Sommer – mit vielen schönen Momenten, Zeit zum Durchatmen und zum Krafttanken. Besonders jenen, die aktuell mit der Herausforderung der Kinderbetreuung konfrontiert sind, wünsche ich gutes Durchhaltevermögen, kreative Lösungen und die nötige Unterstützung im Alltag. Es ist uns als SPÖ-Frauen ein großes Anliegen, genau hinzuhören und uns weiterhin für eine starke, gerechte und solidarische Gesellschaft einzusetzen – nicht nur im Sommer, sondern das ganze Jahr über.

♥-lichst

Ihre 2. Vzbgm. <sup>in</sup> **Monika Klengl**





## Von Ironman bis Cupfinale – Stolz auf unsere Sportheld:innen

Der Sommer zeigt sich nicht nur von seiner sonnigen Seite, sondern auch sportlich von seiner besten. Im Folgenden werfen wir einen Blick auf einige sportliche Highlights der vergangenen Wochen, auf die wir gemeinsam mit Stolz zurückblicken können.

### **You are an IRONMAN!**

Mit beeindruckender Ausdauer, Disziplin und Willenskraft haben die beiden Ferlacher Hannes Esterle und Thomas Ogris Mitte Juni beim Ironman in Klagenfurt eine sportliche Glanzleistung vollbracht.

Bei extremer Hitze starteten die beiden mit 3,8 Kilometern Schwimmen. Bereits nach rund einer Stunde und nur knapp zehn Minuten hinter der Spitze verließen sie das Wasser. Es folgten 180 km auf dem Rennrad sowie ein abschließender Marathon über 42,195 km.

Hannes erreichte nach 9 Stunden und 59 Minuten das Ziel und belegte damit den herausragenden 165. Platz in der Gesamtwertung. Thomas Ogris überquerte nach 10 Stunden und 41 Minuten die Ziellinie und sicherte sich den starken 339. Platz – und das bei insgesamt 2.232 Finishern! Besonders bemerkenswert: Für beide war es der erste Ironman.

Unterstützt wurden sie vom wohl größten und lautstärksten Fanclub des gesamten Events - im Ziel sah man manchen Fans die Anstrengung mehr an als an den beiden Athleten selbst.

Herzliche Gratulation zu diesem außergewöhnlichen Erfolg! Ganz Ferlach ist stolz auf euch!

### **Spannendes Cupfinale endet im Elfmeterschießen – ATUS Ferlach muss sich Lendorf geschlagen geben**

Im Finale des KFV Kelag Connect Cups reichte es für den ATUS Ferlach am Ende nicht zum ersehnten Titelgewinn. Im Hinspiel in Lendorf gelang durch Hannes „Blacky“ Schwarz in letzter Minute der Treffer zum 2:1-Auswärtssieg. Das Rückspiel am ATUS Platz, vor über 600 Zuschauer:innen, entwickelte sich zu einem echten Fußballkrimi. Nach 90 Minuten stand es 0:1 aus Sicht der Gastgeber – der Gesamtscore war damit ausgeglichen und das Duell ging ins Elfmeterschießen.

Dort hatte Lendorf das bessere Ende für sich und holte sich den Cupsieg. Der ATUS Ferlach verpasst somit trotz einer starken Leistung den ersten Cup-Erfolg seiner Vereinsgeschichte.

### **Ein emotionaler Abschied: Mario Verdel beendet seine Zeit als Trainer des ATUS Ferlach**

Mit dem Cupfinale ging auch eine Ära



zu Ende. Nach knapp 400 Spielen an der Seitenlinie legt Mario Verdel sein Amt als Cheftrainer nieder. Er prägte den Verein in den letzten 15 Jahren entscheidend – sportlich wie menschlich.

Zu den größten Erfolgen seiner Amtszeit zählt der Meistertitel in der Kärntner Liga 2016. Auch in schwierigen Phasen bewies er Führungsstärke, Geduld und ein feines Gespür für Teamdynamik. In der abgelaufenen, sehr durchwachsenen Saison gelang der Klassenerhalt – ein weiterer Beleg für die Stabilität und Qualität seiner Arbeit.

Das Wirken von Mario war stets eng mit familiärem Engagement verknüpft. Seine Ehefrau Daniela ist seit Jahren eine zentrale Stütze im Vereinsalltag und auch die drei gemeinsamen Kinder Timo, Lilly & Stella sind mit Begeisterung im Nachwuchsfußball der SG Carnica aktiv.

Ich wünsche Mario für seinen weiteren Weg – beruflich wie privat – alles Gute. Und wer weiß: Vielleicht sieht man ihn ja eines Tages doch wieder an der Seitenlinie seines ATUS Ferlach.

### **Danke, Nico Sager – Alles Gute für deinen nächsten Schritt!**

Mit dem Ende der vergangenen Saison verabschiedete sich der SC ke-

lag Ferlach von einem seiner größten Nachwuchstalente: Nico Sager wechselte zum österreichischen Topklub ALPLA HC Hard – ein bedeutender Karriereschritt für den erst 20-jährigen Linksaußen.

Nico ist ein echtes Eigengewächs des SC Ferlach. Von klein auf trug er das Trikot seines Heimatvereins, entwickelte sich durch alle Nachwuchsstufen und schaffte schließlich den Sprung in die Kampfmannschaft der HLA Meisterliga. Mit seinem Tempo, seiner Spielintelligenz und seinem unermüdlichen Einsatz war er auf dem Feld stets ein Vorbild – für Teamkollegen genauso wie für den Ferlacher Handballnachwuchs.

Sein Wechsel ist ein Verlust für den Verein, aber vor allem ein Zeichen dafür, welche Qualität und Zukunft in der Ferlacher Nachwuchsarbeit steckt. Ganz Ferlach ist stolz, Teil seiner sportlichen Entwicklung gewesen zu sein – Nico, viel Erfolg und alles Gute auf deinem weiteren Weg.

### **Kärntner Meistertitel für die U14 der SG Carnica und Vizemeistertitel für die U16 des SC Ferlach**

Besonders erfreulich ist die Entwicklung im Nachwuchsbereich: Die U16 des SC Ferlach holte den österreichischen Vizemeistertitel, ein sensationeller Erfolg auf nationaler Ebene. Ebenso beeindruckend die U14 der

SG Carnica, die im oberen Playoff den Kärntner Meistertitel gegen namhafte Gegner wie WAC, Treibach oder Spittal feiern durfte.

Diese Erfolge unterstreichen eindrucksvoll die Bedeutung konsequenter Nachwuchsarbeit. Sie sind nicht nur ein Fundament für den sportlichen Erfolg von morgen, sondern auch ein stolzer Beleg für das engagierte Wirken vieler ehrenamtlicher Trainer:innen und Betreuer:innen in der Sportstadt Ferlach.

Ich hoffe, diese Erfolge haben euch nicht nur begeistert, sondern vielleicht auch dazu inspiriert, den Sommer aktiv und sportlich zu gestalten – oder gerade jetzt den ersten Schritt zu mehr Bewegung zu machen. Besonders freuen würde es mich, wenn ihr auch euren Kindern oder Enkelkindern die Möglichkeit gebt, die vielfältigen Angebote unserer Ferlacher Sportvereine kennenzulernen. Wer weiß – vielleicht lesen wir schon bald über ihre ersten Erfolge oder sogar über ganz große sportliche Momente!

In diesem Sinne: Bleibt aktiv, bleibt gesund – und genießt einen sportlichen Sommer

♥-lichst

**Ihr StR. Thomas Laussegger**





## Ferlach sucht den Osterhasen 2025 Osterfreude für die ganze Familie

Was für ein herrlicher Ostersonntag! Bei strahlendem Sonnenschein wurde Ferlach wieder zur Spielwiese für kleine Spürnasen – die alljährliche Osterhasensuche der SJG-Ferlach war ein voller Erfolg!

Ausgestattet mit Neugier und guter Laune machten sich die Kinder auf die Jagd nach drei versteckten Osterhasen, die sich entlang eines liebevoll

gestalteten Spaziergangs versteckt hatten. Zwei von ihnen ließen sich recht schnell erwischen – lachende Gesichter, kurze Verfolgungsjagden inklusive. Nur die flinke „Osterhäsin“ hat sich nicht so leicht erwischen lassen: Erst am Ende des Weges konnte sie mit einem lauten „OSTERHASE!“ aus ihrem Versteck gelockt werden. Die Spannung war groß – die Freude noch größer!

Als Belohnung wartete für jedes Kind ein kleines Osternest mit süßer Überraschung. Und auch abseits der Hasensuche war einiges geboten: Beim Kinderschminken wurden aus den Kindern bunte Schmetterlinge, Hasen oder kleine Fantasiewesen. Und beim Schätzspiel konnten Groß und Klein ihr Glück versuchen.

Ein großes Dankeschön geht an die Naturfreunde Ferlach – dank ihrer Unterstützung gab's eine Kletterwand, die bei den Kleinen super ankam. Gemeinsam wurde ein Tag auf die Beine gestellt, den sicher niemand so schnell vergisst.

Zum Schluss bleibt nur noch eins zu sagen: Danke an alle Helfer:innen, Unterstützer:innen und natürlich an alle kleinen und großen Besucher:innen – ihr habt diesen Tag besonders gemacht!

♥-lichst  
**Ihre Marie Christin Pinter**



# Ein Fest der Gemeinschaft: Rückblick auf das Familienfest zum 1. Mai 2025



Unser traditionelles Familienfest am 1. Mai war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Gemeinsam mit zahlreichen Besucher:innen haben wir am Hauptplatz einen gelungenen Tag verbracht, der von guter Stimmung, Gemeinschaft und vielen schönen Momenten geprägt war. Dafür möchten wir uns als SPÖ Ferlach ganz herzlich bei allen bedanken, die dabei waren und dieses Fest so großartig gemacht haben.

Das Familienfest hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig ein starkes Miteinander, Solidarität und ein gutes Zusammenleben in unserer Stadt sind. Gerade in herausfordernden Zeiten braucht es solche Momente, in denen wir uns als Gemeinschaft spüren und ein Zeichen setzen.

Das bunte Rahmenprogramm – von den beeindruckenden Auftritten der Movebox-Kids bis hin zu den spannenden Angeboten wie Kinderschminken mit den Kinderfreunden, Handball, Stockschießen, Locherl-



spiel, Tischtennis oder der beliebten Hüpfburg – hat Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen begeistert.

Ein besonderes Highlight war heuer erstmals das „Maibaumkraxln“ für Kinder, das von der Bergrettung Ferlach organisiert wurde und großen Anklang gefunden hat. Die Bergrettung hat bereits zugesagt, diese Attraktion auch im kommenden Jahr wieder anzubieten.

Ebenso ein Dankeschön an alle, die sich am traditionellen Maibaumschätzen beteiligt haben. Der Reinerlös wurde von der SPÖ Ferlach auf 1.000 Euro aufgestockt und kommt der Bergrettung Ferlach zugute, die damit die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges verwirklichen

kann. Es freut uns sehr, hier einen wichtigen Beitrag für mehr Sicherheit in unserer Region leisten zu können.

Unser Dank gilt auch den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie den beteiligten Vereinen, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre. Ihr Einsatz und eure Leidenschaft sind das Fundament für den Erfolg dieser Veranstaltung.

Der 1. Mai steht seit jeher für Arbeit, Solidarität und soziale Gerechtigkeit – Werte, für die die Sozialdemokratie mit Stolz einsteht. Die SPÖ Ferlach wird auch in Zukunft für ein lebenswertes, gerechtes und solidarisches Ferlach eintreten und gemeinsam mit Ihnen allen unsere Stadt weiterentwickeln.

**#stolzaufferlach**





## PVÖ Ortsgruppe Ferlach: Mutter- und Vatertags Feier

Bei der Mutter- und Vatertags-Feier des Österreichischen Pensionistenverbandes der OG Ferlach am 10. Mai 2025 konnte Obmann Franz Wutte im Rathaussaal der Stadtgemeinde Ferlach 150 Mitglieder begrüßen.

Neben dem Hausherrn Bgm RgR Ingo Appé, dem 1. Vzbgm Christian Gamsler, der Gemeinderätin Edith Obiltschnig und Gemeinderat Josef Schummi konnte er auch den Be-

zirksvorsitzenden Klagenfurt/Land Hans Steiner begrüßen.

Das wunderschöne Programm gestalteten Hans Ogris mit jungen Musiktalenten aus dem Rosental, den jungen Tuben aus Kärnten unter der Leitung von Johannes Ogris, das gemischte Quartett Waidmannsdorf sowie dem Städtische Kindergarten Kunterbunt mit rührenden Vorträgen der Kindergartenkinder.

Die Betreuung der Gäste und Mitglieder übernahmen wie immer das gesamte Team der Ortsgruppe Ferlach. Zum Abschluss gab es einen saftigen Schweinsbraten des Gasthauses Plasch für alle Besucher:innen. Bei gemütlichem Zusammensein, interessanten und humorvollen Gesprächen endete der feierliche Nachmittag.

♥-lichst  
**Ihr Obmann Franz Wutte**



# Kärntner Hitzeschutzplan neu aufgelegt

## Gezielte Maßnahmen für mehr Gesundheitsschutz in Zeiten des Klimawandels – Hitzeschutzplan wurde überarbeitet, zielgruppenspezifische Merkblätter erstellt – 1. Kärntner Hitzeschutztag fand erstmals in Villach statt

Der Klimawandel stellt eine der größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts dar – auch Kärnten ist zunehmend von seinen Auswirkungen betroffen. Als südlichstes Bundesland mit vielfältiger Topographie ist Kärnten besonders anfällig für klimatische Veränderungen wie Hitzewellen, Starkregen oder Dürren. „Um die Bevölkerung – insbesondere vulnerable Gruppen – besser vor Hitze-Erkrankungen zu schützen, haben wir den Kärntner Hitzeschutzplan umfassend überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht“, berichtet Gesundheitslandesrätin Beate Prettner.

„Mit dem neuen Kärntner Hitzeschutzplan setzen wir ein klares Zeichen für den Gesundheitsschutz unserer Bevölkerung. Besonders Babys und Kleinkinder, ältere Menschen, Personen mit Vorerkrankungen oder jene, die im Freien arbeiten, benötigen gezielte Unterstützung. Daher haben wir den Plan gemeinsam mit Expertinnen und Experten weiterentwickelt und konkrete, leicht verständliche Empfehlungen sowie neue Merkblätter für unterschiedliche Zielgruppen erstellt“, betont Prettner.

Bereits seit 2013 besteht in Kärnten ein Hitze-Warnsystem in Kooperation mit der GeoSphere Austria, das

bei erhöhter Wärmebelastung Einrichtungen der kritischen Infrastruktur rechtzeitig informiert. Mit der Aktualisierung orientiert sich Kärnten nun am nationalen Hitzeschutzplan des Bundes von 2024 und geht mit eigenen Schwerpunkten gezielt auf regionale Besonderheiten ein. Die bestehenden Informationsblätter wurden überarbeitet und erweitert, weitere zielgruppenspezifische Merkblätter sind in Vorbereitung.

### Erster Kärntner Hitzeschutztag: Gesundheit im Zeichen steigender Temperaturen

Der 1. Kärntner Hitzeschutztag fand am 4. Juni in Villach mit zahlreichen Kooperationspartner:innen statt und bot Fachvorträge, Praxisbeispiele und Informationen rund um den neuen Hitzeschutzplan – mit dabei war auch Umweltmediziner Hans-Peter Hutter. Ziel war es, auf die gesundheitlichen Folgen von Hitze aufmerksam zu machen und wirksame Schutzmaßnahmen zu vermitteln.





## 100 Tage SPÖ in der Regierung - 50 Maßnahmen für mehr soziale Gerechtigkeit

Die SPÖ in der Regierung arbeitet seit Tag 1 mit voller Kraft für Österreich. Die Bilanz nach 100 Tagen kann sich sehen lassen: Vizekanzler Andi Babler und das SPÖ-Regierungsteam haben es geschafft, 50 Maßnahmen für mehr soziale Gerechtigkeit auf den Weg zu bringen: „Sozialdemokratie wirkt – jeden zweiten Tag eine wichtige Maßnahme für die Menschen in Österreich“, freut sich Andi Babler.

Die SPÖ ist in die Regierung eingetreten, um Österreich wieder auf Kurs zu bringen und das Leben der Menschen leichter zu machen. „Bereits nach 70 Tagen ist es gelungen, das Doppelbudget 2025/26 in trockene Tücher zu bringen – das gab es noch nie“, sagt Andi Babler. Aber nicht nur das: „Wir haben trotz Spar- und Druck Offensivmaßnahmen für die Österreicher\*innen beschlossen. Diesen Weg werden wir entschlossen weitergehen: sanie-

ren, reformieren und gemeinsam wachsen“, so Babler.

### Eindrucksvolle SPÖ-Erfolgsbilanz

Schon in den ersten 100 Tagen der Regierungsarbeit hat die SPÖ 50 Maßnahmen für mehr soziale Gerechtigkeit auf den Weg gebracht. Ob es der von Vizekanzler Andi Babler durchgesetzte Mietpreis-Stopp, das umfangreiche Beschäftigungspaket, die Preis-

bremse bei Rezeptgebühren oder das zweite verpflichtende Kindergartenjahr ist – all das trägt sozialdemokratische Handschrift und macht unser Land besser und gerechter.

### SPÖ schafft Zuversicht

Und auch bei der Budgetsanierung zeigt sich, wie wichtig es ist, dass die SPÖ in der Regierung ist. Die SPÖ hat das Budgetloch nicht verschuldet, aber Verantwortung



Vizekanzler  
**Andi Babler**

„Sozialdemokratie wirkt – die SPÖ hat in der Regierung jeden zweiten Tag eine wichtige Maßnahme für die Menschen in Österreich auf den Weg gebracht.“

## Viel erreicht - viel vor

Die Sozialdemokratie hat bereits in den ersten 100 Tagen ihrer Regierungsarbeit viele Verbesserungen für die Menschen erreicht. Diese Erfolge sind kein Ruhelakmosen. Im Gegenteil: Andi Babler und das rote Regierungsteam arbeiten mit Hochdruck an weiteren Reformen, die Österreich besser und gerechter machen – wie zum Beispiel einer Ausweitung der Mietpreisbremse auf unregelte Mietverhältnisse, der Einführung einer unabhängigen Bundesstaatsanwaltschaft oder der Verkürzung der Wartezeiten im Gesundheitssystem.

übernommen und ein Doppelbudget vorgelegt, das den Staatshaushalt sozial ausgewogen saniert. Die SPÖ hat durchgesetzt, dass endlich auch die großen Krisenprofiteure wie Banken und Energie-

konzerne einen gerechten Beitrag leisten. Damit können Spielräume eröffnet werden für Investitionen in Bereiche wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung. Das schafft Perspektiven und Zuversicht.

## Highlights der roten 100-Tage-Erfolgsbilanz

100 Tage SPÖ in der Regierung, das bedeutet: 100 Tage erfolgreiche Arbeit für Österreich. Und die Bilanz dieser Arbeit ist beeindruckend. Das SPÖ-Regierungsteam hat den Turbo gezündet und im Durchschnitt jeden 2. Tag eine Maßnahme zum Wohl der Bevölkerung auf Schiene gesetzt. Verbesserungen gibt es in allen wichtigen Bereichen – bei Beschäftigung und Wohnen genauso wie in Sachen Gesundheit, Bildung und Frauen.

- = **Mietpreis-Stopp:** 2,7 Mio. Mieter\*innen profitieren von dieser Entlastung und ersparen sich allein heuer rund 140 Mio. Euro
- = **Bankenabgabe:** bringt pro Jahr eine halbe Mrd. Euro für die Budgetsanierung
- = **Preisbremse bei Rezeptgebühren:** die Rezeptgebühr wird 2026 nicht erhöht – ein weiterer wichtiger Entlastungsschritt
- = **Beschäftigungsaktion 55Plus:** neue Chancen für ältere Langzeitarbeitslose durch existenzsichernde und gesellschaftlich sinnvolle Beschäftigung
- = **Qualifizierungsoffensive für mehr Fachkräfte**
- = **Ausbau von Erstversorgungsambulanzen und Pflege- und Therapiepraxen**
- = **Anerkennung von Pflege als Schwerarbeit**
- = **Nationaler Aktionsplan gegen Gewalt an Frauen**
- = **„Meine Zeitung“-Abo:** durch geförderte Abos bekommen junge Menschen leichteren Zugang zu gesicherter Information und Bildung
- = **Unterhaltsgarantie-Fonds für Alleinerziehende:** finanzielle Unterstützung für Alleinerzieher\*innen und Kinder, wenn Unterhaltszahlungen nicht geleistet werden



# POLITIK IN DEINER HOSENTASCHE!

**SPÖ**  
KÄRNTEN

Mit der SPÖ-App bist du immer top informiert. Hol dir aktuelle News, Statements uvm. direkt aufs Handy – aus erster Hand und immer griffbereit. Diskutiere mit, gestalte mit und bleib dran an dem, was uns bewegt.

- NEWS • SERVICES • TERMINE
- LOKALES • ARGUMENTE
- BILDGENERATOR



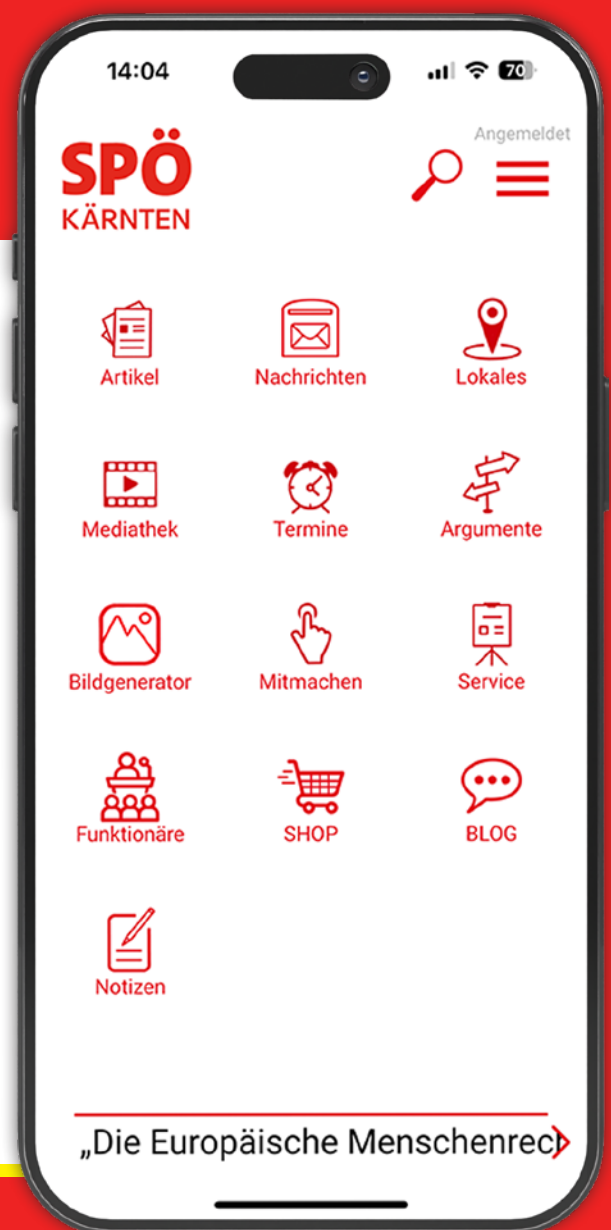
**Schneller Zugriff  
auf Infos und Services**



**Aktuelle Nachrichten  
und Materialien jeder-  
zeit verfügbar**



**Mitreden, mitgestalten –  
direkt in der App**



**JETZT SPÖ KÄRNTEN  
APP DOWNLOADEN ▶**

